













Aathal – Seegräben Juckerhof – Pfäffikersee – Pfäffikon ZH

● T1
 🕒 01:25 h
 ↔ 5.6 km
 ↗ 93 m
 ↘ 65 m
 ✓ Jan–Dez

Von Aathal via Seegräben an den malerischen Pfäffikersee und an diesem entlang nach Pfäffikon ZH im Züri Oberland. Unterwegs passiert man den romantischen Erlebnisbauernhof Juckerhof mit Hofrestaurant, Lädeli und Tieren. Und das idyllisch gelegene Seebad Seegräben bietet an heissen Sommertagen eine herrliche Abkühlung. Eine kurze schöne Wanderung durch das Naturschutzgebiet des Pfäffikersees mit lauschigen Plätzen.

Start	📍	Aathal 508 m.ü.M.	
00:25 h	○	Seegräben Juckerhof 566 m.ü.M.	 
00:30 h	○	Pfäffikersee 538 m.ü.M.	
00:35 h	○	Seebad Seegräben 538 m.ü.M.	
00:55 h	○	Naturzentrum 538 m.ü.M.	 
Ziel	📍	Pfäffikon ZH 547 m.ü.M.	  
01:25 h			

Highlights ✓

- Pfäffikersee
- Juckerhof mit Hofladen & Restaurant, Erlebnisbauernhof (Öffnungszeiten beachten)
- Seebad Seegräben
- Naturzentrum Pfäffikersee



Wanderung
online



Wanderroute
Swisstopo

Wegbeschreibung

Ausgangspunkt der Wanderung ist der **Bahnhof Aathal** im **Züri Oberland**. Von dort geht es über die **Treppe** hinauf zur **Brücke**, die die Gleise überspannt. Nun folgt man dem gelben Wegweiser in Richtung **Seegräben**. Der Weg führt durch die **Unterführung** auf die andere Seite der stark befahrenen Strasse und dann auf dem Teerweg bergauf. Schon bald sieht man die ersten Häuser von Seegräben. Dann folgt man entweder immer dem **gelben Wegweiser** oder dem **kleinen weissen Wegweiser «Juckerhof»**. Beide Routen führen durch das schöne Dorf **Seegräben** bis zum **Erlebnisbauernhof Juckerhof**. Im **Hofrestaurant** kann man sich stärken und im **Lädeli** sich mit hofeigenen Produkten eindecken. Im Sommer können auch Chriesi, Heidelbeeren, Himbeeren, Brombeeren, Stachelbeeren und Johannisbeeren (je nach Saison und Anbau) selber gepflückt werden.

Vom **Juckerhof** geht es unterhalb der Kirche durch die Weinreben hinab zum **Pfäffikersee**. Unten angekommen erreicht man in etwa 5 Gehminuten in **Richtung Pfäffikon ZH** das idyllisch gelegene **Seebad Seegräben** mit einfacher Infrastruktur (Garderobenhäuschen, WC, kalte Dusche, Sprungbrett im See). Keine Bade-Aufsicht.

Auf dem breiten Wanderweg geht es weiter durch das **Natur- und Landschaftsschutzgebiet** des Pfäffikersees. Der See, die umliegenden Feuchtwiesen und Moorgebiete bieten Lebensraum für viele seltene und auch bedrohte Pflanzen- und Tierarten. Auf dem Weg können Abstecher auf Fischerstege, die mitten im Schilf liegen, unternommen werden. Kurz nach dem **Wanderwegweiser Thalhof** findet man eine schöne **Feuerstelle** mit Tisch und Sitzbänken vor.

Kurz vor Pfäffikon passiert man das **Naturzentrum Pfäffikersee** (+41 44 995 13 96). Hier kann man sich über die faszinierenden Bewohner und über die Entstehung des Schutzgebietes oder über Aktualitäten im Gebiet informieren.

Die Route führt nun durch die **Uferpromenade** von **Pfäffikon ZH** und durch die **Fussgängerpassage** mit schönen historischen Häusern bis zum **Bahnhof**.

Infos

Ausgangspunkt

Aathal – Bahnhof

Endpunkt

Pfäffikon ZH – Bahnhof

Verpflegung

Juckerhof, juckerfarm.ch

Naturzentrum Pfäffikersee, 8330 Pfäffikon ZH,
naturzentrum-pfaeffikersee.ch



Aathal – Seegräben Juckerhof – Pfäffikersee – Pfäffikon ZH

